

Datum: 25.01.2017

HOTELLERIE^{et} GASTRONOMIE ZEITUNG

Die Schweizer Branchenzeitung seit 1886



Hotellerie Gastronomie Zeitung
6002 Luzern
041/ 418 24 44
www.hotellerie-et-gastronomie.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 25'314
Erscheinungsweise: 36x jährlich

Themen-Nr.: 571.073
Abo-Nr.: 3005059
Seite: 2
Fläche: 41'294 mm²



Das «Alpina Mountain» zeigt 13 Unikate aus der historischen Sammlung von Daniel Müller.

ZVG



Hotellerie Gastronomie Zeitung
6002 Luzern
041/ 418 24 44
www.hotellerie-et-gastronomie.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 25'314
Erscheinungsweise: 36x jährlich

Themen-Nr.: 571.073
Abo-Nr.: 3005059
Seite: 2
Fläche: 41'294 mm²

Bündner Hotel zeigt Holzlatten aus der Gründerzeit

Das Romantik Hotel The Alpina Mountain Resort & Spa in Tschierschen feiert sein 120-Jahr-Jubiläum mit einer ungewöhnlichen Ausstellung.

Daniel Müller hat eine besondere Passion. Der 55-jährige gelernte Polier sammelt und restauriert historische Skier, die er in Brokenstuben und auf Flohmärkten findet. Inzwischen besitzt er über 150 Exemplare, die er für Ausstellungen anbietet. Diese Gelegenheit macht sich Michael Gehring, Direktor des The Alpina Mountain Resort & Spa, zunutze. Zum Auftakt des Jubiläumsjahres stellt er bis zum 19. März 13 ausgewählte Exponate aus.

Unikate der Schweizer Ski-Geschichte

Ski- und Nostalgiefreunde können beispielsweise einen Ski mit Balatbindung betrachten, benannt nach dessen Erfinder. Dabei handelt es sich um einen Schuh, der von einem Lederriemen gehalten wird. Der



Mehr Informationen unter:
www.the-alpina.com

Ski wurde 1900 aus Bergescheholz angefertigt. Die ältesten Skier stammen von 1893. Sie wurden mit einer Huitfeldbindung in der ersten Skifabrik von Garlus hergestellt. Bei dieser Bindung steckt der Schuh zwischen zwei mit Lederriemen verbundenen Eisenbacken, die seitlich eingestemmt sind. Mittels einer Metallschnalle an einem verstellbaren Riemen kann man den Schuh nach vorne in die Backen spannen. Aus amerikanischem Hickoryholz, einem Holz aus der Familie der Walnussgewächse, und mit einer Ruchserbindung sind die Skier von 1926. Diese Bindung besteht aus einem Messingband, mit dem der Schuh gehalten wird. Jene von 1925 haben eine Bildstein-Federstrammer-Bindung, eine Sicherheitsbindung vom österreichischen Skipionier Sepp Bildstein. Ebenfalls aus Hickoryholz ist der erste Ski der Firma Stöckli aus dem Jahr 1930. Während einer kurzen Zeit wurden in den 1930er-Jahre im Rucksack verstaubare Klappskier hergestellt. Royale Highlights der Ausstellung sind die Holzskier von Kaiserin Zita, mit denen sie 1919 in Rorschach am Bodensee gefahren ist, sowie die Skier der englischen Prinzessin Lady Diana. (RMA)